

## **ORH-Bericht 2021 TNr. 58**

### **Patientenverpflegung an den Universitätsklinika**

#### **Jahresbericht des ORH**

Die Universitätsklinika bestellen und bezahlen weit mehr Patientenessen als sie benötigen. Dadurch entstanden allein 2012 bis 2018 Mehrkosten von mindestens 9,6 Mio. €. Auch Universitätsklinika haben den Wirtschaftlichkeitsgrundsatz zu beachten. Angesichts des erheblichen Einsparpotenzials empfiehlt der ORH dem Wissenschaftsministerium dringend, das Thema im Aufsichtsrat aufzugreifen.

#### **Beschluss des Landtags**

vom 8. Juni 2021  
(Drs. 18/16220 Nr. 2n)

Die Staatsregierung wird gemäß Art. 114 Abs. 3 und 4 BayHO ersucht, insbesondere über die Aufsichtsgremien der Universitätsklinika darauf hinzuwirken, dass die Universitätsklinika bei der Patientenverpflegung den Wirtschaftlichkeitsgrundsatz noch stärker beachten und dabei insbesondere das Verhältnis von Beköstigungstagen und Belegungstagen besser zu gestalten. Dem Landtag ist bis zum 30.11.2021 zu berichten.

#### **Stellungnahme des Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst**

vom 15. November 2021  
(U.7-H4233.0/11/13)

Das Wissenschaftsministerium teilt mit, dass die Feststellungen des ORH in den Aufsichtsratssitzungen 2021 des Klinikums der Universität München, des Klinikums rechts der Isar der Technischen Universität München und des Universitätsklinikums Würzburg thematisiert worden seien bzw. noch thematisiert werden würden, da vor allem bei diesen Überschreitungen der Erfahrungswerte festgestellt worden seien.

Am Klinikum der Universität München würde das Verhältnis zwischen Beköstigungs- und Belegungstagen bereits deutlich unter den ursprünglich rund 109 % liegen. Der Aufsichtsrat habe den Vorstand gebeten, weitere Anstrengungen zu unternehmen, um die Zahl der Beköstigungstage im Verhältnis zu den Belegungstagen zu verringern.

Auch am Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität sei eine entsprechende Beschlussfassung erfolgt. Auf Pilotstationen sei mit der Reduzierung der sogenannten „Dummie-Mahlzeiten“ für ungeplante Patientinnen und Patienten begonnen

worden. Eine Ausweitung vor allem in auffällige Bereiche werde folgen.

Am Universitätsklinikum Würzburg sei ein stetiger Positivtrend seit dem Jahr 2015 zu verzeichnen; im Prüfungsjahr 2018 läge die Anzahl der Beköstigungstage bereits wieder im Normbereich der im ORH-Bericht dargestellten Erfahrungswerte. Die Thematik werde dennoch in der Herbstsitzung des Aufsichtsrats am 03.12.2021 behandelt werden.

#### **Anmerkung des ORH**

Der Wirtschaftlichkeitsgrundsatz verlangt von allen Universitätsklinikum nicht nur, dass die Zahl der Beköstigungstage die Zahl der Belegungstage nicht überschreitet, sondern gebietet auch, dass die Beköstigungstage zwischen 92 und 97 % der Belegungstage liegen.

Die Aufsichtsräte der betroffenen Universitätsklinikum haben sich entsprechend dem Landtagsbeschluss damit befasst, wie der Wirtschaftlichkeitsgrundsatz noch stärker beachtet und dabei insbesondere das Verhältnis von Beköstigungstagen und Belegungstagen besser gestaltet werden kann. Die Zahl der Beköstigungstage im Verhältnis zu den Belegungstagen sind verringert worden bzw. soll weiter verringert werden. Der ORH behält sich vor, die Umsetzung zu überprüfen.

#### **Beschluss des Ausschusses für Staatshaushalt und Finanz- fragen**

vom 23. Juni 2022

Kenntnisnahme.